

25. Juli. 1999

### Michaelas Lebenslauf !

Ich bin am 26.2. 1978 geboren, als Baby habe ich kg 3.20 gewogen. Als Baby bin ich 46cm groß gewesen, im August war ich 1 Monat in Paris. Ich kann mich fast nicht mehr erinnern, wir waren damals bei den Eltern meines Vaters. Mein Vater ist dort aufgewachsen, meine Eltern haben sich dort kennen gelernt, mehr weiß ich leider nicht mehr. Da war ich zu klein, als Baby war ich sehr süß, das sagt zumindest meine Mutti. Am 13.1 ist mein Bruder auf die Welt gekommen, seine ersten Worte kenne ich leider nicht. Sonst könnte ich es euch aufschreiben, im Jahr 1982 bin ich in den Kindergarten der Gemeinde Wien gegangen, dann sind meine ganze Familie und ich in die Redtenbachergasse übersiedelt. Dort kam ich in den Kindergarten Settelment. 1983 bin ich in Algerien in den Kindergarten und in die Schule gekommen, 1984 sind meine ganze Familie und ich nach Wien zurück gekehrt, 84/85 war ich in der Wichtelgasse in der Vorschule. Professor Rett hat mich getestet, Professor Rett hat bestätigt das ich die ASO Reife habe, nur Kinder mit Down Syndrom wurden nicht Integriert. Deswegen gingen wir zurück nach Algerien, 85/86 und 86/87 war ich in der Deutschen Schule in Algerien. Am 9.1. 87 hatte meine Mutti einen Gasunfall, das war für uns eine harte zeit. Mein Bruder und ich waren auch dabei, ich fiel auf den Koffer. Mein Bruder lag auch irgend wo herum. Seit dem die Mutti diesen Unfall hatte, hatte ich Alpträume deswegen, das war furchtbar, ich hatte große Angst. Mein Bruder hat auch mit gelitten, er hatte auch Angst so wie ich, aber jetzt haben wir das alles Gott sei Dank gut überstanden. 1987/88 von 88/89 von 89/90 war ich in der Pfeilgasse Volksschule, 1988 hat Dr. Gerber mich getestet, Dr. Gerber hat mich zu Professor Hellebrügge empfohlen, das ich nach München komme. 1990 hat meine Mutti die ganze Montessori- Ausbildung für mich gemacht. 1990/94 war ich in der Hauptschule Glasergasse, 1994 war ich mit der Schule in London. 1994/95 war ich im Polytechnischen Lehrgang im 22 Bezirk, in der Schnupperwoche habe ich in einem Kindergarten gearbeitet. In Wien suchten wir nach weiteren Schulen für mich, wir fanden keine, 1995/96 war ich im Internat für Mädchen in Hollabrunn. das nennt sich BVK (Berufsvorbereitungskurs). ich hatte Kontakt mit Helga Neira, Dr. Schneider, Professor Gerber und der Integration Wien, da hatten wir unser erstes Gespräch mit den Wienern Kinderfreunden. 1996 habe ich im September in dem Betriebskindergarten im AKH gearbeitet, im Oktober 1996 habe ich in der Maschlgergasse im Kindergarten angefangen. ½ Jahre habe ich schon im Kindergarten und habe dann im Jänner 1997 meinen ersten Dienstvertrag bekommen. Am 11.9. 1997 hatte ich das Interview im ORF von Tag zu Tag und im Mai 1999 war ich in Willkommen Österreich, anschließend wurde ich wieder getestet und es wurde dann rückwirkend ein geschützter Arbeitsplatz. Seit dem ich im Internat war schreibe ich Geschichten und besuchte auch eine Schreibwerkstatt in der Volkshochschule Stöbergasse. Im September 1998 lernte ich Katja de Braganca kennen und ich schreibe jetzt auch für die Zeitung Ohrenkuss Da rein Da raus. Im Jänner 1999 wurde ich nach Wiesbaden in das Frauenmuseum eingeladen um aus meinen Geschichten vorzulesen. Am 29 Juli also diesen Donnerstag fahre ich mit meiner Mutti zusammen nach Weimar, dort lese ich auch aus meinen Geschichten vor. Ich schreibe aus purer Begeisterung, schreiben macht mir großen Spaß, ich hoffe ich werde eine gute Schriftstellerin. Eine Berühmte Schriftstellerin, will ich wetten.